



Gemeindebrief Dreifaltigkeitskirche

Kaufbeuren und Umgebung

Winter 2022/23

Januar - Februar - März - April - Mai - Juni - Juli - August - September - Oktober - November - Dezember



Du bist ein Gott,
der mich sieht.

Gen 16, 13

Inhaltsverzeichnis

Zum Thema

Andacht	3
Advent in der DFK	4
Die Christen und der Messias.....	15

Wichtiges aus der Gemeinde

Besetzung der 1. Pfarrstelle	6
Vorstellung Pfr. Krikay	7
Ein jegliches hat seine Zeit	8
Grüner Gockel	9
Konfirmand*innen.....	10
Ordination Impressionen	11
Kirchenmusik	12
Förderverein	13
Passionsspiel Oberammergau	14

Freud und Leid

Kasualien.....	16
Externe Gottesdienste.....	17
Sternenkinderbestattung.....	17

Gottesdienste und Termine

Zeichen und Abkürzungen.....	17
Gottesdienstplan	18
Hygienekonzept	20
Veranstaltungskalender	21
Verantwortliche für Gruppen	23

Hygienekonzept

Das Tragen einer FFP2-Maske wird empfohlen. Aktualisierungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse, den Aushängen und unserer Homepage.

Kinder und Familie

Gottesdienste	22
Kinder-Bibel-Nacht Rückschau.....	23
Valentin-Heider-KiGa	28
Benjamino.....	31

Jugendseiten

Jugendseite	26
-------------------	----

Seniorensseiten

Laubertreff	28
Auszeiten	29

Vermischtes

Gott macht Mut	27
Energie sparen.....	30
Kirchgeld 2022.....	30
Fotograf*innen gesucht.....	30
Friedenslicht	31
Ökumen. Gottesdienst f. Liebende	31
Fischessen 2023.	31
Gemeindebrieftermine 2023	32

Informationen

Adressen und Konten.....	33
Impressum	33
Wir sind für Sie da	34

Andacht

„Ich sehe was, was du nicht siehst – und das ist dunkelblau!“ – so tönt es bei langen Autofahrten hinter mir. Wenn es mal wieder so richtig lange dauert, dann spielen meine Kinder dieses alte Spiel. Und manchmal ist es gar nicht so leicht, herauszufinden, was denn genau gemeint ist. Da muss man schon sehr genau hinschauen.



„Ich sehe was, was du nicht siehst ...“ – genau hinschauen. So geht es mir im Umgang mit meinen Mitmenschen. Manchmal meine ich, jemanden richtig gut zu kennen und zu vertrauen und dann eröffnet sich mir eine ganz andere Seite. Manchmal kenne ich jemanden aber auch noch überhaupt nicht gut und stecke ihn oder sie in eine Schublade. Und das meist aufgrund von Äußerlichkeiten oder Verhaltensweisen. Und dann merke ich – wenn ich diese Person besser kennenlernen – es lohnt sich doch, noch einmal genau hinzuschauen um etwas Neues oder etwas ganz Anderes zu sehen.

Davon spricht auch die Jahreslosung für das Jahr 2023 aus dem Buch Genesis 16, 13.: **Du bist ein Gott, der mich sieht.**

Diese Worte sagt eine Frau voller Hoffnungslosigkeit. Geflohen in die Wüste. Hagar, ist von Abraham schwanger, weil seine Frau Sara ihm keine Kinder schenken konnte.

Aber während Hagar's Bauch wuchs, wuchsen gleichzeitig Saras Neid, Eifersucht und Verzweiflung. Ihre Frustration ließ sie an Hagar aus. Sara behandelte sie so schlecht, dass Hagar beschloss in die Wüste zu fliehen.

Da irrt sie nun durch die Wüste, allein, ohne Beistand, am Tiefpunkt. Sie trifft auf eine Quelle und dort spricht ihr ein Engel des Herrn Mut zu. Hoffnungsvoll blickt sie den Engel an und sagt diese Worte: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Gott hat seinen liebenden Blick auf sie gerichtet. In diesem Moment wird aus der schwachen Frau eine starke.

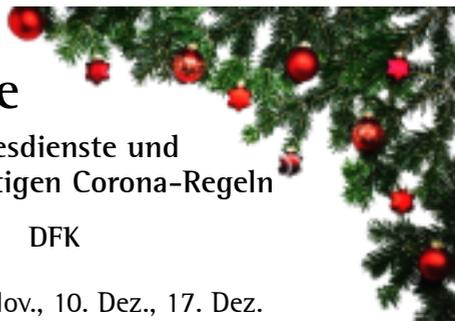
Gott richtet seinen liebenden Blick auf uns. Auf dich und auf mich. Er sieht uns. Schaut ganz genau hin. Schaut mitten hinein in meine Seele. Er sieht mich besser als jede(r) andere und sieht dabei auch das, was die anderen nicht sehen.

Du bist ein Gott, der mich sieht.

Pfarrerin Barbara Röhm

Advent in der Dreifaltigkeitskirche

Bitte beachten Sie für alle Gottesdienste und Veranstaltungen die jeweils gültigen Corona-Regeln



Orgelmusik bei Kerzenschein DFK
Musik und Texte zum Advent
jeweils samstags, 17:00, 26. Nov., 10. Dez., 17. Dez.

„Folge dem Stern“ St. Martin
ökumenische Segnung mit musikalischer Gestaltung
jeweils samstags, 16:30, 26. Nov., 3. Dez., 10. Dez., 17. Dez.

Christliche Meditation im Advent Kigo-Raum der DFK
mit Gisela und Joachim Butz
jeweils montags um 19:30, 21. Nov., 5. Dez.



So. 27. Nov. 9:45 Uhr DFK
Entzünden der 1. Kerze am Adventskranz
10:00 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent und Kindergottesdienst
mit Diakon Reinhold Netz
14:30 Uhr kath. Pfarrsaal Biessenhofen
Adventsandacht
mit Diakon Reinhold Netz

Do. 1. Dez. 15:00 Uhr MLH
Laubertreff: Adventsfeier
Lieder und Geschichten mit Diakon Reinhold Netz

Sa. 3. Dez. 9:30 Uhr MLH
Adventsvormittag für Kinder von 5 bis 10 Jahren
Anmeldung im Pfarramt ☎ 95180

So. 4. Dez. 10:00 Uhr DFK
Familiengottesdienst zum 2. Advent mit Kirchenkaffee
mit Pfrin. Barbara Röhm
18:00 Uhr DFK
J. S. Bach: Weihnachtsoratorium
Chor- und Orchesterkonzert

Di. 6. Dez. 14:00 Uhr St. Peter und Paul
Ökum. Seniorenkreis im Haken: Adventsnachmittag
mit Diakon Reinhold Netz

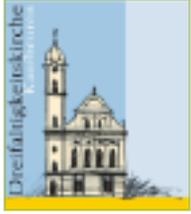
Do. 8. Dez. 17:00 Uhr DFK
Adventskonzert
mit dem Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr

Sa. 10. Dez. 18:30 Uhr MLJH
Weihnachtsfeier der Evangelischen Jugend Jahren
mit Pfrin. Barbara Röhm

So. 11. Dez. 10:00 Uhr DFK
Gottesdienst zum 3. Advent und Kindergottesdienst
mit Pfrin. Dorothee Stürzbecher-Schalück
10:30 MLH
Gottesdienst für Klein und Groß

So. 18. Dez. 10:00 Uhr DFK
Gottesdienst zum 4. Advent mit der Stadtkapelle
mit Dekan i. R. Eckhard Herrmann
18:00 Uhr DFK
Konzert der Stadtkapelle





Besetzung der 1. Pfarrstelle

Nachdem durch die persönlichen und familiären Entscheidungen aus der Trennung des Ehepaars Röhm die erste Pfarrstelle der Dreifaltigkeitskirche vakant ist, wird diese Aufgabe bis auf weiteres durch Herrn Pfarrer Wolfgang Krikkay, dem derzeitigen Leiter des Schulreferates im Dekanatsbezirk Kempten, bis zur Einführung eines neuen Pfarrers oder einer Pfarrerin übernommen.

Für den Kirchenvorstand beginnt nun die verantwortungsvolle Aufgabe den Ausschreibungstext für diese Pfarrstelle zu formulieren, der dann im Amtsblatt der evangelischen Landeskirche in Bayern veröffentlicht wird.

In drei eigenständigen Sitzungen werden am 30. November 2022 zum einen die Mitglieder des Kirchenvorstandes, aber auch die hauptamtlichen Theologen und die Angestellten der Kirche sowie eine Auswahl von ehrenamtlich Tätigen vom Regionalbischof Axel Piper und dem Dekan Jörg Dittmar in der Diskussion um Profilfindung und Festlegung der Schwerpunkte für die 1. Pfarrstelle unterstützt.

In dem anstehenden alternierenden Bewerbungsverfahren hat dieses Mal nicht der Kirchenvorstand das Auswahlrecht, sondern die evangelische Landeskirche wird aus den eingegangenen Bewerbungen einen Kandidaten oder eine Kandidatin präsentieren.

Wir alle wünschen uns für die gesamte Dreifaltigkeitsgemeinde mit allen hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern, dass mit der neuen Besetzung der Pfarrstelle eine Fortsetzung der wertvollen Arbeit von Pfarrer Alexander Röhm und seinem Interimsvertreter Pfarrer Wolfgang Krikkay gelingt.

Bis wir jedoch eine neue Pfarrerin oder einen neuen Pfarrer auf der 1. Pfarrstelle begrüßen können, werden noch einige Monate vergehen. Daher freuen wir uns ganz besonderes und gratulieren Frau Pfarrerin Dorothee Stürzbecher-Schalück zu ihrer Ordination und Einführung in die 3. Pfarrstelle der Dreifaltigkeitskirche. Zusammen mit der Erfahrung der engagierten Pfarrerin Barbara Röhm und dem Diakon Reinhold Netz sowie der vielen Ehrenamtlichen ist auch in der Vakanz eine lebendige Gemeinde möglich.

Ernst Schönhaar
Vertrauensmann im Kirchenvorstand

Vorstellung Pfarrer Wolfgang Krikkay

„Den kenn ich doch!“ Das ist doch der, der im Gottesdienst anlässlich der Ordination von Pfarrerin Dorothee Stürzbecher-Schalück die Begrüßung gehalten hat. Der da die unerfreuliche und schockierende Nachricht vom Weggang von Pfarrer Alexander Röhm verkündet und damit den an sich festlichen und fröhlichen Gottesdienst unter eine düstere Wolke gestellt hat.

„Den kenn ich doch!“ Ja genau, liebe Gemeindeglieder, das kann gut sein. Und wenn nicht: Mein Name ist Wolfgang Krikkay, ich bin 63 Jahre, verheiratet, erfreue mich einer erwachsenen Tochter und eines Pudels mit Namen Bonni. Das Kennen rührt vielleicht daher, dass ich von 2005 bis 2019 Gemeindepfarrer in Neugablonz war, und in dieser Zeit mit der Dreifaltigkeitskirche zu tun hatte - bei Taufen, Trauungen, Beerdigungen, Treffen mit dem KV, ökumenischen Veranstaltungen, und vereinzelt auch Gottesdiensten.

Aktuell koordiniere ich als Leiter des Schulreferats im Dekanat Kempten den Evangelischen Religionsunterricht für die ca. 220 Schulen im Bezirk. Für die 40 kirchlichen Lehrkräfte bin ich der unmittelbare Dienst- und Fachvorgesetzte, für alle staatlichen Lehrkräfte mit evangelischem Religionsunterricht der Fachvorgesetzte.

Nach dem Weggang von Pfarrer Alexander Röhm hat Dekan Jörg Dittmar mich gebeten, zusätzlich zu meiner Tätigkeit als Leiter des Schulreferates die Geschäftsführung für die Gemeinde der Dreifaltigkeitskirche zu übernehmen. Ich tue dies sehr gerne, weil ich mittlerweile selbst in dieser Gemeinde wohne und sie sehr schätze. Vor allem auch und besonders die Kolleginnen und Kollegen, die haupt-, ehrenamtlich und nebenamtlich in ihr Tätigen. Diese Aufgabe ist jedoch nur vorübergehend. Sie soll dafür sorgen, dass in der Vakanz die anfallende Arbeit, vor allem im Büro und in der Verwaltung, erledigt werden kann und gleichzeitig so schnell als möglich eine Neubesetzung der Stelle vorbereitet wird.

Ich freue mich sehr, wenn wir uns bei der einen oder anderen Gelegenheit begegnen – einen persönlichen Kontakt mit mir können sie gerne über das Pfarramt bekommen

Es grüßt Sie herzlich



Ihr
Pfarrer Wolfgang Krikkay



Ein jegliches hat seine Zeit (Pr. 3,1)

Fünf Jahre wirkte Pfarrer Alexander Röhm mit sehr großem Engagement hier bei uns an der Dreifaltigkeitskirche. Jetzt ist seine Zeit um und er wechselte zum vielseitigen Bedauern für uns völlig unerwartet zum 1. Oktober 22 ins Dekanat Memmingen.

Pfarrer zu sein war für ihn nicht nur ein Beruf sondern eine Berufung. Über das normale Maß hinaus war er stets für die Anliegen der Gemeinde da. Auch

die freien Tage waren oft mit Terminen belegt. Er packte in seiner Zeit auf ruhige und überlegte Art viele Dinge zielorientiert und gründlich an, wie z. B. die Glocken, die Restauration des Abendmahlseschirr, die Kirchenrenovierung. Viele organisatorische Verwaltungsarbeiten geschahen im Hintergrund und waren für uns oft nicht sichtbar. Er übernahm gerne die Verantwortung und behielt den Überblick über das Ganze.

Viele Menschen schätzten seine bescheidene, unaufdringliche Art, auf die Menschen zuzugehen. Er hatte ein offenes Ohr für die Gemeindemitglieder und war gerade in Trauersituationen eine große Stütze für die Hinterbliebenen.

Eine ganze Reihe von Menschen möchten ihm ganz herzlich danken u. a. für

- seine authentische Spiritualität, die er in den Gottesdiensten ausgestrahlt hat.
- seinen ehrenamtlichen Einsatz in der Gemeinde, z. B. als Kantoreimitglied.
- den Ausbau der ökumenischen Veranstaltungen mit anderen Glaubensgemeinschaften.
- den kollegialen Kollegen, der eingesprungen ist, wenn „Not am Mann war“.
- das Einsetzen für die Belange der beiden Gemeindekindertagesstätten.
- die Freundlichkeit, Ruhe und Offenheit gegenüber den Mitarbeitern
- seinen Humor.
- die vielen Freiheiten bei der Gestaltung des Gemeindebriefes.
- das Vertreten der Gemeinde in der Öffentlichkeit.
- die tollen Religionsstunden in der Schule.
- das Ausprobieren von Neuem, wie z. B. dem Online-Glaubenskurs.
- die zugewandten Gespräche bei Veranstaltungen, auf der Straße, nach der Kirche.
-
- einfach für all die wertvolle Arbeit, die er für unsere Gemeinde getan hat.

Für sein weiteres Wirken in der neuen Stelle wünschen wir ihm alles Gute, viel Kraft, sowie Gottes Segen für die Zukunft.

Gabi Schmidt



Benjamin Müller hört auf

Unser Umweltbeauftragter Benjamin Müller legt aus persönlichen Gründen sein Amt nieder.

Wir vom Umweltteam danken ihm sehr für das, was er in unserer Gemeinde bewegt hat. Er hat den „Grünen Gockel“ auf den Weg gebracht. Ein Umweltteam wurde gegründet und von Benjamin geleitet - auf dem Weg

hin zu einer umwelt- und klimafreundlichen Kirchengemeinde. Ein Highlight war der Auftaktgottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche. Man konnte spüren: Benjamin lebt für den Schutz der Schöpfung und steht hinter der dringend notwendigen Veränderung unserer Gemeinde hin zu mehr Nachhaltigkeit.

Danke, lieber Ben für deinen Einsatz!

Dein Umweltteam

Wir brauchen eine(n) neue(n) Umweltbeauftragte(n)!

Unser Umweltteam ist leider „kopflös“. Wir sind ein Kreis aus engagierten Christinnen und Christen, der den „Grünen Gockel“ (das Umweltzertifikat für Kirchen) in unserer Gemeinde einführen möchte. Wir sind schon ganz schön weit, nur eben durch den Rückzug von Benjamin Müller kopflös.

Und da kommen SIE ins Spiel!

- Möchten Sie mithelfen, unsere Kirchengemeinde umweltfreundlicher zu machen?
- Könnten Sie sich vorstellen, unsere Kirchengemeinde bei Umweltfragen beratend zu unterstützen?

Dabei können Sie auf uns als aktives Umweltteam zählen (im Moment ca. 15 aktive Mitglieder), das Sie bei Ihrer Tätigkeit ein gutes Stück weit entlasten wird. Die Hauptaufgabe ist, als die Schnittstelle zwischen dem Umweltberater der Landeskirche, Herrn Schürger, und der Kirchengemeinde hier in Kaufbeuren zu fungieren. Auch bei Baumaßnahmen der Kirchengemeinde werden Sie als Umweltbeauftragte(r) mitreden, um anstehende Maßnahmen umweltfreundlich zu gestalten.

Wir würden uns freuen, Sie mit unserem Umwelt-Team der DFK bald unterstützen zu können. Falls Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

Im Namen des Umweltteams
Christoph Leipold

Konfirmand*innen starten



44 Jugendliche haben sich in diesem Jahr zur Konfirmation angemeldet. Sie werden im kommenden Jahr von jugendlichen Teamer*innen und Pfarrerin Dorothee Stürzbecher-Schalück und Pfarrerin Barbara Röhm begleitet.

Nach einem ersten Kennenlernen ging es beim Kickoff gleich darum herauszufinden: „Wo ist mein Platz in dieser Kirchengemeinde - oder wo wird er sein für mich als Konfi?“ Zunächst begannen wir ganz konkret mit der Suche meines Lieblingsplatzes in der

Kirche. In den ersten Konfirmandenstunden hatten wir auch schon viel Spaß und haben sehr gelacht, als beim Thema „Bibel“ aus einem *fünfstelligen Unfallschaden* ein *Fünf-Sterne-Unfall* wird oder als wir ganz moderne Bibelübersetzungen kennen gelernt haben.

An unserem ersten Konfitag ging es um das Vaterunser. Dazu gestalteten wir einen gemeinsamen Gottesdienst. Vorher waren wir ganz schön aufgeregt, aber am Ende doch sehr erleichtert und stolz darauf, was wir geschafft hatten.

Und für den Januar ist schon unser nächster Gottesdienst geplant. Da geht es

um das Thema: „Was glaubst denn du?“ Wir freuen uns, wenn möglichst viele aus der Gemeinde dazu kommen!

Pfarrerin
Barbara Röhm



Ordination Dorothee Stürzbecher-Schalück



Sonntag, 4. Dezember, 18.00 Uhr

Dreifaltigkeitskirche

Chor-und Orchesterkonzert

J.S.Bach: Weihnachtsoratorium I-III

Roswitha Schmelzl - Sopran

Theresa Holzhauser - Alt

Eric Price - Tenor

Michael Kranebitter - Bass

Kantorei der Dreifaltigkeitskirche

Barockorchester La Banda, Ltg.: Traugott Mayr

**Highlight**

Bitte nutzen Sie den gebührenfreien und preisreduzierten Vorverkauf!
Sie helfen dadurch mit, Wartezeiten beim Einlaß zu verkürzen:

Vorverkauf: 15,- / 20,- / 25,- EUR (Schüler und Studenten 50%)

Abendkasse: 17,- / 22,- / 27,- EUR, (Schüler und Studenten 50%)

Vorverkauf ab 14.11.: Musikhaus pianofactum, Schmiedgasse 23, Kaufbeuren, Tel. 08341-9611526

An den Samstagen im Advent um 17.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche

Orgelmusik im Kerzenschein

Zur Ruhe kommen bei einer halben Stunde
adventlicher Orgelmusik und Texten zum Advent.

26.11. Hildegard Bleier (München)

10.12. Katharina Pohl (Oberstdorf)

17.12. Wolfgang Andrae (Bad Wörishofen)



Dienstag, 31. Dezember, 22.00 Uhr

Dreifaltigkeitskirche

**Orgelkonzert
in der Silvesternacht**

Festliche Orgelmusik zum Jahreswechsel
mit Werken von François Couperin, Georg Böhm,
Max Reger, Edward Bairstow und Pierre Cochereau.

An der Orgel: Traugott Mayr

Eintritt frei

**Vorstandswahl beim Förderverein**

Das war eine monatelange Zitterpartie: Nach dem Tod unserer Vorsitzenden Carina Helmer-Geyrhalter und den schon lange angekündigten Rücktritten von Hartmut Stauder und Christian Schöne musste die Hälfte des Vorstandes neu gewählt werden. Dazu waren viele Gespräche notwendig. Bald hatten wir für alle Vorstandsposten Kandidaten*innen, nur nicht für den/die Vorsitzende*n. Ende September erklärte sich Karlheinz Göhner bereit, für dieses Amt zu kandidieren. So konnte der Mitgliederversammlung am 23. Oktober ein kompletter Personalvorschlag präsentiert werden, der dann bei der Vorstandswahl bestätigt wurde.

Momentaner Förderschwerpunkt ist die Finanzierung eines barrierefreien Eingangs, der im Rahmen der umfassenden Sanierungsarbeiten an unserer Kirche realisiert wird. Dafür gingen erfreulicherweise schon etliche Spenden ein. Wenn Sie auch dazu beitragen möchten, dann spenden Sie bitte unter dem Kennwort „Barrierefreier Eingang“ auf unser Konto

DE02 7345 0000 0000 9688 42 bei der Spk KF, BIC: BYLADEM1KFB.

Im Eingangsbereich unserer Kirche liegen hierzu auf dem Schrifentisch Flyer mit vorgedruckten Überweisungsträgern, die Ihnen das Spenden besonders leicht machen.

Noch ein Ergebnis der Mitgliederversammlung waren verschiedene Satzungsänderungen. Diese stellen sicher, dass Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen auch als Online-Konferenzen durchgeführt werden können. Ferner wurde die dreimonatige Kündigungsfrist für unseren Verein auf einen Monat reduziert. Und außerdem kann der Vorstand über die gewählten Vorstandsmitglieder hinaus noch bis zu zwei Beisitzer*innen berufen.



Der neue Vorstand wird sich in seiner ersten Sitzung sicherlich damit befassen, welche Projekte in nächster Zeit gefördert werden sollen.

Text und Foto: Christian Schöne

*Der neue Vorstand, von links:
hinten: Peter Kiderlen (Beisitzer),
Gudrun Ahlig (Schriftführerin),
Lutz Bordasch (Kassenwart);
vorne Inge Habel (stellv.
Vorsitzende),
Karlheinz Göhner (Vorsitzender),
Johann Meinhardt (Beisitzer)*

Passionsspiel Oberammergau

Am Sonntag, 21. August 2022, besuchte eine 27-köpfige Gruppe die Oberammergauer Passionsspiele, es war fast ein kleiner Gemeindeausflug. Die Initiative ging von Margit Reinl aus, die das schon von langer Hand geplant hatte und die gesamte Organisation schulterte.

Der Tag begann nach der Anfahrt mit dem Empfang durch ein „Begrüßungskomitee“ der Gemeinde der Ev. Kreuzkirche, das uns nicht nur hilfreiche Tipps zum Parken gab, sondern auch in die Gemeinderäume einwies, die für diesen Tag unser zweites Zuhause waren. Nach dem Gottesdienst konnten wir dort „unser“ Buffet aufbauen und in der Zeit bis zum Beginn der Vorstellung Brotzeit machen, uns bestens unterhalten und Pfarrer Peter Sachi informierte uns über die aktuelle Version des Passionsspiels, aber auch über die Entwicklung der Kirchengemeinde. Als dann der Gang zum Festspielhaus anstand, zeigte er uns auch noch den Einlass mit der kürzesten Warteschlange ...

Die Aufführung selbst zog uns alle gleich in ihren Bann. Die neue Fassung, aus der Christian Stückl alle antijüdischen Tendenzen getilgt und Jesus als Reformator des Judentums darstellt, war beeindruckend. Pilatus ist ein Funktionär der Macht – berechnend, kalt. Nach zweieinhalb Stunden brauchte man die Pause wirklich, um das Gehörte und Gesehene etwas verarbeiten zu können. Dazu trafen wir uns wiederum in den Gemeinderäumen der Kreuzkirche, um bei Kaffee und Kuchen nachzudenken, uns zu unterhalten und uns zu sammeln für den 2. Teil, der natürlich mit der Gefangennahme, dem Prozess und der Kreuzigung emotional noch aufrüttelnder war. Alles in Allem ein unvergesslicher Tag, für den wir Margit Reinl und dem Team der Kreuzkirche Oberammergau von Herzen danken!

Wir werden noch lange an den Tag zurückdenken.

Eli und Gerd F. Thomae



Blick von unseren Plätzen auf die Bühne und die Berge



Die Christen und der Messias

Kann der Wanderprediger Jesus von Nazareth also überhaupt der Messias gewesen sein? Unabhängig davon, ob der historische Jesus sich selbst für einen solchen hielt oder nicht – seine Jünger waren spätestens nach Ostern fest davon überzeugt. Denn so lautet das älteste Bekenntnis des Christentums: Jesus ist der Messias – oder mit dem griechischen Wort: Jesus ist der Christus. Dieses Bekenntnis ist so verwurzelt im Christentum, dass manche das Wort Christus schon für den Nachnamen Jesu von Nazareth halten. Dabei entsprach Jesus nicht einmal der gängigen Vorstellung von einem Messias. Er kam nicht mit Macht und Herrlichkeit daher, sondern im Gegenteil: Er zeigte sich in seiner Ohnmacht und Schwäche.

Die erstmalige Ankunft Jesu war noch nicht alles, das glaubten schon die ersten Christen. Das Friedensreich ist ja noch nicht da. Jesus komme wieder, sagten sie deshalb, „zu richten die Lebenden und die Toten“, so bekennen es Christen weltweit noch heute im Gottesdienst. „Maranata“, beten sie beim Abendmahl. Auf Deutsch: „Unser Herr, komm!“ Und deshalb ist der christliche Glaube an den Christus schon immer ein Mix von beidem gewesen: Er war schon da – und er kommt noch.

Beim ersten Mal kam er, die Sünden hinwegzunehmen, heißt es im Hebräerbrief (9,28). Beim zweiten Mal wird er diejenigen retten, die auf ihn hoffen. Im Jahreszyklus macht sich dieser Mix bemerkbar. Noch am Karfreitag ist das Bekenntnis des römischen Hauptmanns unterm Kreuz zu hören: „Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen“ (Markus 15,39). Aber schon in der Vorweihnachtszeit erwarten Christen erneut seine Ankunft.

Der Mystiker Bernhard von Clairvaux sprach sogar vom dreimaligen Kommen Jesu. Die erste Ankunft geschah in Demut: als Kind in der Krippe und als Christus am Kreuz. Die dritte Ankunft sei seine Wiederkehr in Herrlichkeit als Richter am Ende der Zeiten. Die mittlere Ankunft Christi aber, das sei die Gottesgeburt im Menschen.

Burkhard Weitz

Aus: „chrismon“, das Monatsmagazin der Evangelischen Kirche. www.chrismon.de

Wir bitten um Gottes Segen

Taufen – Auf das Leben freuen sich



Trauungen – Das Fest

Beerdigungen
Ihr Leben geben in Gottes Hand



Auf dieser Seite wurden alle Namen
aus Datenschutzgründen entfernt
Die Redaktion

Externe Gottesdienste

Klinikkapelle:

Klinikum Kaufbeuren - Ostallgäu
Jeden Mittwoch um 18:00 Uhr
Ökumenischer Wortgottesdienst

Thomaskirche:

Bezirkskrankenhaus
Jeden Samstag um 9:30 Uhr
Evangelischer Gottesdienst

Externe Gottesdienste in Altenheimen

Liturg: Diakon Reinhold Net

Espachstift:

Jeweils dienstags um 15:30 Uhr
13. Dez. 10. Jan. 14. Feb.
Hlg. Abend Sa. 24. Dez. 15:00 Uhr

Heinzelmannstift

Jeweils dienstags um 15:30 Uhr
29. Nov. 31. Jan. 28. Feb.

Pflegeheim Wiltschka

Steinholz
Fr. 23. Dez. 15:00 Uhr
Do. 23. Feb. 15:30 Uhr

Städt. Altenheim Gartenweg

jeweils mittwochs um
10:00 Uhr und 15:00 Uhr
23. Nov. 14. Dez. 26. Dez.,
25. Jan. 22. Feb.

Sternenkinderbestattung

Donnerstag, 17. November um 13:00 Uhr
im Waldfriedhof
mit Pfarrerin Barbara Röhm



Erklärung der Zeichen und Abkürzungen

für Gottesdienstplan und Veranstaltungskalender

☉ AM nur mit Hostie	☑ Kirchenkaffee	☺ Kindergottesdienst
DFK Dreifaltigkeitskirche	Christus Christuskirche, Ngbl.	
KiGo Kindergottesdienstraum	PuP Peter und Paul	
MLH Matthias-Lauber-Haus	FEG Freie Ev. Gemeinde	
MLJH Matthias-Lauber-Jugendhaus		

Gottesdienstplan

Alle Gottesdienste im Überblick - Feiern Sie mit!
Erklärung der Zeichen und Abkürzungen finden Sie auf S. 17.
Das Abendmahl wird bis auf weiteres nur mit Hostien gefeiert.

Datum	Zeit	Ort	Anmerkungen	Liturg*in
November 2022				
Mi. 16. Nov. Buß- u. Betttag	10:00	DFK	☀️ Beichtgottesdienst	D. Stürzbecher-Sch.
	13:00	DFK	⋯ Abschlussgottesdienst zum Kinderbibeltag am Buß- und Betttag	B. Röhm mit Team
	19:00	PuP	☀️ Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag - Abschluss der Friedensdekade	B. Röhm
So. 20. Nov. Ewigkeitssonntag	10:00	DFK	☕ Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen; anschließend Kirchenkaffee	Team
	10:30	MLH	Gottesdienst für Klein und Groß	Team
Sa. 26. Nov.	16:30	St. Martin	Folge dem Stern: ökumenische Segnung mit musikalischer Gestaltung	Team
	17:00	DFK	Orgelmusik im Kerzenschein Musik und Texte zum Advent	
So. 27. Nov. 1. Advent	09:45	DFK	Entzünden der 1. Kerze am Adventskranz vor der Kirche	R. Netz
	10:00	DFK	Gottesdienst	R. Netz
	10:00	KiGo	😞 Kindergottesdienst	Team
	14:30	Bie	Adventsandacht im kath. Pfarrsaal	R. Netz
Dezember 2022				
Sa. 3. Dez.	16:30	St. Martin	Folge dem Stern: ökumenische Segnung mit musikalischer Gestaltung	Team
So. 4. Dez. 2. Advent	10:00	DFK	☕ Familiengottesdienst anschließend Kirchenkaffee	B. Röhm
	18:00	DFK	Chor- und Orchesterkonzert - J. S. Bach: Weihnachtsoratorium I - III	
Mi. 7. Dez.	19:00	Herz Jesu	☀️ Ökumenisches Friedensgebet - 30 Minuten für den Frieden - jeden 7. um 7 in Herz Jesu, Ngbl.	Team

Datum	Zeit	Ort	Anmerkungen	Liturg*in
Dezember 2022				
Sa. 10. Dez.	16:30	St. Martin	Folge dem Stern: ökumenische Segnung mit musikalischer Gestaltung	Team
	17:00	DFK	Orgelmusik im Kerzenschein Musik und Texte zum Advent	
	18:30	MLJH	Weihnachtsfeier der Ev. Jugend	B. Röhm
So. 11. Dez. 2. Advent	10:00	DFK	Gottesdienst	D. Stürzbecher-Sch.
	10:00	KiGo	😞 Kindergottesdienst bei Bedarf 2. Gruppe im Arusha-Zimmer	Team
	10:30	MLH	Gottesdienst für Klein und Groß	Team
	19:00	St. Martin	Ökumenischer Gottesdienst zur Aussendung des Friedenslichts	
Sa. 17. Dez.	16:30	St. Martin	Folge dem Stern: ökumenische Segnung mit musikalischer Gestaltung	Team
	17:00	DFK	Orgelmusik im Kerzenschein Musik und Texte zum Advent	
So. 18. Dez. 3. Advent	10:00	DFK	Gottesdienst mit der Stadtkapelle	T. Mayr
	10:00	KiGo	😞 Kindergottesdienst	Team
Fr. 23. Dez.	08:30	DFK	Schulgottesdienst Schraderschule	B. Röhm
	09:30	DFK	Schulgottesdienst Schraderschule	B. Röhm
Sa. 24. Dez. Heilig Abend	11:00	DFK	Gottesdienst für Klein und Groß	B. Röhm mit Team
	15:00	DFK	Familiengottesdienst	G. Schmidt und Team
	17:00	Irsee	Christvesper	Ma. Kugler
	17:00	DFK	Christvesper mit Musik für Trompete und Orgel	D. Stürzbecher-Sch.
	18:30	Bie	Christvesper in St. Georg	G. Schmidt
	22:30	DFK	Christmette mit der Kantorei	E. Herrmann
So. 25. Dez. Christfest I	10:00	DFK	☀️ Weihnachtsgottesdienst	R. Netz
Mo. 26. Dez. Christfest II	16:00	Frie	☀️ Waldweihnacht „Wir haben einen Stern gesehen ...“ Treffpunkt: Parkplatz GS Friesenried	D. Stürzbecher-Sch.

Datum	Zeit	Ort	Anmerkungen	Liturg*in
Dezember 2022				
Sa. 31. Dez. Altjahresabend	17:00	DFK	☀️ Gottesdienst am Altjahresabend	D. Stürzbecher-Sch.
	22:00	DFK	Orgelkonzert in der Silvesternacht mit Traugott Mayr	
Januar 2023				
So. 1. Jan. Neujahr	10:00	DFK	Gottesdienst am Neujahrstag gemeinsam mit Neugablonz	N.N.
Fr. 6. Jan. Epiphania	10:00	DFK	☀️ Gottesdienst am Dreikönigstag	B. Röhm
Sa. 7. Jan.	19:00	Christi Himm.	Ökumenisches Friedensgebet - 30 Minuten für den Frieden - jeden 7. um 7 in Christi Himmelfahrt	Team
So. 8. Jan. 1. So. n. Epi.	10:00	DFK	Gottesdienst	S. Sedlacek
So. 15. Jan. 2. So. n. Epi.	10:00	DFK	Gottesdienst	G. Schmidt
	10:00	KiGo	😊 Kindergottesdienst	Team
So. 22. Jan. 3. So. n. Epi.	10:00	DFK	📖 Gottesdienst der Konfirmand*innen	B. Röhm
So. 29. Jan. Le. So. n. Epi.	10:00	DFK	Gottesdienst	D. Stürzbecher-Sch.
Februar 2023				
So. 5. Feb. Septuagesimä	10:00	DFK	☀️ Gottesdienst	S. Sedlacek
Di. 7. Feb.	19:00	St. Thomas	Ökumenisches Friedensgebet - 30 Minuten für den Frieden - jeden 7. um 7 in St. Thomas	Team
So. 12. Feb. Sexagesimä	10:00	DFK	Gottesdienst	J. Butz
	10:00	KiGo	😊 Kindergottesdienst	Team
Di. 14. Feb.	19:00	PuP	Ökumenischer Gottesdienst für Liebende	B. Röhm
So. 12. Feb. Estomihi	10:00	DFK	📖 Gottesdienst	R. Netz
Sa. 25. Feb.	12:00	St. Martin	🎵 Orgelmeditation - 30 Minuten 🎵 Orgelmusik mit geistlichem Impuls	
So. 26. Feb. Invokavit	10:00	DFK	Gottesdienst	D. Stürzbecher-Sch.

Veranstaltungskalender

Auch für Sie ist etwas dabei!

Alle Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt der jeweils geltenden amtlichen Vorschriften.

Die Erklärung der Zeichen und Abkürzungen finden Sie auf S. 17 und die Übersicht der Ansprechpartner für die einzelnen Gruppen auf S. 23.

Datum	Zeit	Ort	Titel
November 2022			
Mo. 21. Nov.	19:00	KiGo	Christliche Meditation mit Gisela und Joachim Butz
Do. 24. Nov.	15:00	MLH	Seniorengeburtsstagsfeier für alle Geburtstagskinder von Oktober und November Anmeldung erforderlich bei Diakon Netz ☎️ 2451
Sa. 26. Nov.	16:30	St. Martin	Folge dem Stern: ökumenische Segnung mit musikalischer Gestaltung
	17:00	DFK	Orgelmusik im Kerzenschein: Musik und Texte zum Advent
Mi. 30. Nov.	16:00	Stadt-museum	Männerstammtisch: "Frauen in Kaufbeuren" – Es geht nicht nur um Sophie von La Roche und die heilige Crescentia. (Führung und Vortrag) Anschließend gemütlicher Dämmerstapen und Jahresausklang im Gasthaus Rose
Dezember 2022			
Do. 1. Dez.	15:00	MLH	Laubertreff: Lieder und Geschichten zum Advent Anmeldung bei Diakon Netz ☎️ 2451
	19:30	MLH	Geistliches Gespräch über Martin Buber "Der Weg des Menschen" / Info und Kontakt bei Stefan Sedlacek, ☎️ 7152519 oder stefan.sedlacek@t-online.de
Sa. 3. Dez.	9:30	MLJH	Adventsvormittag für Kinder von 5 bis 10 Jahren Anmeldung im Pfarramt ☎️ 95180
	16:30	St. Martin	Folge dem Stern: ökumenische Segnung mit musikalischer Gestaltung
So. 4. Dez.	12:00		DEF: „Gemeinsam statt einsam“ - Mittagessen in Gesellschaft im Ristorante Andria, Neugablonz
	18:00	DFK	Chor- und Orchesterkonzert- J. S. Bach: Weihnachtsoratorium I - III

Datum	Zeit	Ort	Titel
Dezember 2022			
Mo. 5. Dez.	19:30	KiGo	Christliche Meditation mit Gisela und Joachim Butz
Di. 6. Dez.	14:00	PuP	Ökum. Seniorenkreis: Adventsfeier Information bei Diakon Netz ☎ 2451
Do. 8. Dez.	17:00	DFK	Adventskonzert mit dem Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr
Sa. 10. Dez.	16:30	St. Martin	Folge dem Stern: ökumenische Segnung mit musikalischer Gestaltung
	17:00	DFK	Orgelmusik im Kerzenschein: Musik und Texte zum Advent
Do. 15. Dez.	19:30	MLJH	Kirchenvorstandssitzung
Sa. 17. Dez.	16:30	St. Martin	Folge dem Stern: ökumenische Segnung mit musikalischer Gestaltung
	17:00	DFK	Orgelmusik im Kerzenschein: Musik und Texte zum Advent
So. 18. Dez.	19:00	DFK	Konzert der Stadtkapelle
Mo. 26. Dez.	16:00	Frie	Waldweihnacht "Wir haben einen Stern gesehen..." Treffpunkt: Parkplatz der Grundschule Friesenried
Sa. 31. Dez.	22:00	DFK	Orgelkonzert in der Silvesternacht Festliche Musik zum Jahreschluss
Fr. 23. Dez. bis Do. 05. Jan.		Pfarr- amt	Büro in den Weihnachtsferien geschlossen: ab Montag, 9. Januar 2023 wieder geöffnet
Januar 2023			
Di. 3. Jan.	14:00	PuP	Ökum. Seniorenkreis: „Viel Glück und viel Segen“ - Be- sinnliches und Heiteres zum Thema
Do. 12. Jan.	15:00	MLH	Laubertreff: „Du bist mein Gott der mich sieht“ Gen,13; Auslegung der Jahreslosung; Gespräch und Andacht Anmeldung bei Diakon Netz ☎ 2451
Fr. 13. Jan.	16:00		Kirchenvorstands-Klausur in Steingaden
Mo. 23. Jan.	19:00	MLH	Männerstammtisch: „Was fliegt und singt und schwimmt denn da?“ Bildervortrag über Vogelbeobach- tung im Allgäu mit Christian und Irmgard Schöne
	19:00	KiGo	Christliche Meditation mit Gisela und Joachim Butz

Datum	Zeit	Ort	Titel
Februar 2023			
Do. 2. Feb.	15:00	MLH	Laubertreff: Wir spielen mal: Bingo. .. Es gibt auch kleine Preise zu gewinnen! Anmeldung bei Diakon Netz ☎ 2451
Mo. 6. Feb.	19:30	KiGo	Christliche Meditation mit Gisela und Joachim Butz
Di. 7. Feb.	14:00	PuP	Ökum. Seniorenkreis: Heitere Lieder und Geschichten zur Faschingszeit
Di. 14. Feb.	14:00 ab 16:00	MLH	Legen des Gemeindebriefs 2023-01 (März - Mai) Die Austrägertaschen können abgeholt werden.
Mi. 15. Feb.	8:00 bis 17:00	MLH	Die neuen Gemeindebriefe können von den Austrägern abgeholt werden.
Do. 16. Feb.	8:00 bis 17:00	MLH	Die neuen Gemeindebriefe können von den Austrägern abgeholt werden.
	19:30	MLH	Kirchenvorstandssitzung
Fr. 17. Feb.	8:00 bis 12:00	MLH	Die neuen Gemeindebriefe können von den Austrägern abgeholt werden.
Sa. 25. Feb.	12:00	St. Martin	Orgelmeditation: 30 Minuten Orgelmusik mit geistlichem Impuls

Verantwortliche für die Gruppen:

DEF = Deutscher Evangelischer Frauenbund: Helga Ilgenfritz ☎ 18033

Familientreff: Fam. Buchegger, ☎ 85178

FK Tutzing = Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing e.V.:
Gerd F. Thomae, ☎ 08344 1219, @ verein@thomae-germaringen.de

Hauskreis: Elena Satzger, ☎ 7155718

Kantorei/The Blue Notes: Traugott Mayr, ☎ 74117 @ traugott.mayr@gmx.de

Laubertreff: Diakon Reinhold Netz ☎ 2451 @ reinhold.netz@elkb.de

Männerstammtisch: Horst Uhl, ☎ 9558977
Christian Schöne, ☎ 18517 @ christian-schoene@online.de

Meditation: Gisela und Joachim Butz, ☎ 879574

Posaunenchor: Joachim Butz, ☎ 879574 @ ButzJG@gmx.de



Angebote für Kinder und Familien

verantwortlich: Pfarrerin Barbara Röhm

Gottesdienste

Bitte beachten:

Im Gottesdienst für Klein und Groß und im Kindergottesdienst gilt:
Für alle Personen ab 6 Jahren wird das Tragen einer FFP2-Maske empfohlen.

Gottesdienst für Klein und Groß

Ein kindgerechter Gottesdienst für ALLE Kinder und ihre Familien; auch die ganz Kleinen, sind herzlich willkommen.

Wir laden euch sehr herzlich zu unseren Gottesdiensten für Klein und Groß ein, und freuen uns schon sehr auf euch!
Wir feiern gemeinsam Gottesdienst (Dauer ca. 30 Minuten).

Die nächsten Termine:

jeweils sonntags um 10:30 Uhr im MLH:

20. November 11. Dezember

Und am Heiligen Abend, Sa. 24. Dezember um 11:00 Uhr
in der Dreifaltigkeitskirche



Kindergottesdienste

für 4- bis 11-Jährige

jeweils um 10:00 Uhr im Kindergottesdienstraum der DFK
parallel zum Hauptgottesdienst
Eltern und Geschwister sind herzlich willkommen.

Die nächsten Termine:

27. November 11. Dezember 18. Dezember

15. Januar 12. Februar

Und am Sonntag, 4. Dezember (2. Advent),
gibt es einen Familiengottesdienst.



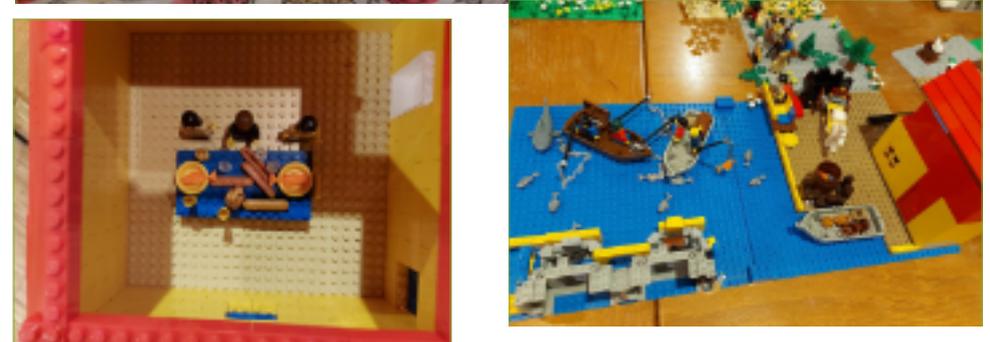
KIRCHE MIT
KINDERN



Ökumenische Kinderbibelnacht (Rückblick)

Mitte Oktober trafen sich 20 Kinder im Grundschulalter zu unserer ersten ökumenischen Kinderbibelnacht. Nach der Geschichte vom großen Gastmahl, bauten sie mit Lego die Geschichte nach, sangen Lieder und gestalteten eine Festtagskerze. Dann ging es mit Taschenlampen auf den Weg zur Blasiuskirche und dort wurde die dunkle Kirche mit Taschenlampen erkundet. Das war spannend und ein bisschen gruselig zugleich.

Aber alle fanden es super und wir freuen uns schon auf die nächste Kibi-Nacht am 17. März 2023!





In unserem Kindergarten gestalten die Kinder für das Utopika-Festival am Tänzelfestplatz ein Kunstprojekt mit dem Thema „Wie sieht die Welt in 100 Jahren aus?“



Entstanden ist eine Welt, in der im Wald Regenbogenbäume wachsen, in der wir mit Roboterschuh durch die Lüfte fliegen und sogar Urlaub auf dem Mond machen.

Silke Goldhahn, Erzieherin

Evangelische Jugend

Der Sommer ist rum und wir starten ins neue Schuljahr. Ein erster Speziabend liegt hinter uns und wir freuen uns, dass wir in einigen Wochen wieder mit unserem Grundkurs zur Jugendleiter-Ausbildung „Trainee“ durchstarten können, um viele super motivierte und fachlich kompetente Teamer*innen zu bekommen! Du hast Lust zu lernen, wie man Gruppen richtig leitet und das noch dazu mit ganz viel Spaß? Dann melde dich bei uns!

- Am 11.11.2022 freuen wir uns, wenn wir viele in unserer offenen Kirche im Candlelight begrüßen können.
- Und bitte vormerken:
Am 10.12.2022 findet um 18:30 Uhr im Jugendhaus im Rahmen einer Weihnachtsfeier die Neuwahl des Jugendausschusses statt!

Ich hoffe wir sehen uns bald!

Madlen Köber (Vorsitzende Jugendausschuss)

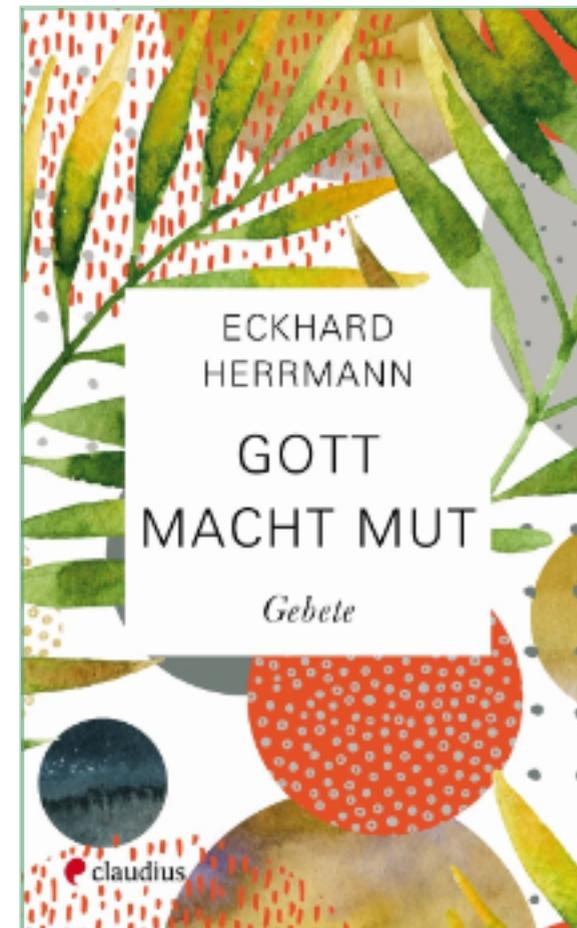
Gott macht Mut

Mut machen

- wollen die in diesem Büchlein gesammelten Gebete.
- in besonderen - vor allem in schwierigen - persönlichen Lebenssituationen.
- angesichts einer Welt, die immer wieder von Krisen und Katastrophen heimgesucht wird.
- in einer Zeit, in der sich Vieles in oft rasantem Tempo verändert.
- zu einem tröstenden, zuversichtlich stimmenden, Freude bereitenden Gottvertrauen.

Ein Zwiegespräch mit Gott wirkt sich positiv auf die Seele aus.

Innehalten, Durchatmen, Sorgen abgeben, Dankbarkeit spüren, die Herausforderungen des Älterwerdens, Krankheit und Tod - Gebete können entlasten und stärken.



Eckhard Herrmann, Jahrgang 1954, wurde bekannt durch eine Reihe von Veröffentlichungen sowie Rundfunkandachten und Fernsehgottesdienste. Bei den lebensnahen Gebeten dieses Buches – eigenen wie solchen aus der christlichen Tradition – schöpft er aus seiner langjährigen seelsorgerischen Erfahrung als Gemeindepfarrer und Dekan.

Er lebt seit 2020 im Ruhestand in Kaufbeuren und hält regelmäßig Gottesdienste in der Dreifaltigkeitskirche.

Das Buch ist erschienen im Claudiusverlag München (ISBN 9783532628638) und erhältlich im örtlichen Buchhandel.

Seniorensseiten

verantwortlich: Diakon Reinhold Netz, ☎ 2451

Seniorengesprächskreis Laubertreff

So alt bin ich doch noch nicht – oder?

Sind Sie zwischen 70 und 80 Jahre alt – oder sogar darüber – und denken „Für einen SENIORENKREIS bin ich doch noch zu jung!“?

Wir denken: Alter ist relativ; wichtig ist, gemeinsam etwas zu unternehmen, interessante Menschen kennenzulernen, sich fortzubilden, Auszeiten zu nehmen, nicht aufhören dazuzulernen und auch mal Spaß zu haben.

Liebe Junggebliebene oder liebe Ältergewordenen, herzlich willkommen zu unserem Gesprächskreis „LAUBERTREFF“.

Wir treffen uns i.d.R. am 1. Donnerstag im Monat im Matthias-Lauber-Gemeindehaus. Wir treffen uns, um über verschiedene Themen zu sprechen, Vorträge zu hören, besonders aber auch um uns kennenzulernen und auszutauschen über Herausforderungen und Schönes beim Älterwerden. Wir beginnen mit einer Ankommens- und Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen, bei der wir sogar bedient werden. Dann widmen wir uns dem jeweiligen Thema und danach folgt noch einen kleinen Abschluss mit einem Segen oder Lied.

Wäre schön, wenn Sie auch dazu kommen, egal wie alt Sie sind oder wie alt Sie sich fühlen. Wir freuen uns auf Sie!

Bitte anmelden wegen Platz im MLH bzw. Kaffee und Kuchen ☎ 2451
das Team vom „Laubertreff“

Unsere nächsten Termine und Themen:

- Do. 1. Dez. Lieder und Geschichten zum Advent
- Do. 12. Jan. „Du bist ein Gott, der mich sieht“ Gen. 16,13
Auslegung der Jahreslosung; darüber ins Gespräch kommen;
Andacht
- Do. 2. Feb. Wir spielen mal - Bingo
(Es gibt auch kleine Preise zu gewinnen.)

Vorschau:

- Do. 2. März 2023
„Familie - früher und heute ...“
Nach einem kleinen Kurzfilm kommen wir miteinander ins Gespräch



PS: Weitere Informationen gerne auch unter ☎ 2451 bei Diakon R. Netz

Auszeiten

Kleine Auszeiten bewirken Wunder! Ärzte und Glücksforscher bestätigen uns, dass kleine Auszeiten nicht nur für das seelische Gleichgewicht förderlich, sondern für eine gesunde Psyche und ganzheitliche Gesundheit wichtig sind.

Auszeiten vom Alltagstrott steigern die Lebensqualität, helfen uns widerstandsfähiger zu werden und aktivieren die Selbstheilungskräfte. Somit tragen sie zu unserem gesamten Wohlbefinden bei und bewirken kleine Wunder.

Die gemeinsamen Ausflüge vom „LAUBERTREFF“ Seniorenkreis mit bekannten und neuen Teilnehmern sind solche Auszeiten, die Wohlbefinden und Zufriedenheit stärken. Schauen sie in die glücklichen Gesichter auf den Bildern. Gemeinsames Erleben und gemeinsame Erfahrungen stärken unser Glücksgefühl und bilden einen „Vorrat“ für schwierige und schlechte Zeiten. Auszeiten, besonders gemeinsame Erlebnisse wie z.B. Ausflüge helfen den Alltag und manches Eintönige und Freudlose besser zu meistern.

Gesegnete kleine Auszeiten wünscht Ihnen Ihr

Diakon Reinhold Netz

Unsere Ausflüge im Sommer und Herbst 2022

Wäre doch schön, wenn Sie das nächste Mal auch mitkämen!?



Zum Elbsee mit Spaziergang und Einkehr



Zum Hopfensee mit Wanderung und Einkehr in der Fischerhütte



Nach Füssen mit Stadtführung und Fahrt auf dem Förgensee

Energie sparen

Auch die Dreifaltigkeitskirche betrifft die Energiekrise in unserem Land. Nicht nur aus Kostengründen, sondern auch aus Gründen des Umweltschutzes wurde beschlossen, bis zum Jahreswechsel das Kirchengebäude erst zu heizen, wenn die Raumtemperatur unter 10° Celsius sinkt. Im Dezember wird der Kirchenvorstand beraten, wie in den „kalten“ Monaten Januar und Februar verfahren werden soll. Es steht auch zur Diskussion, ob wir in dieser Zeit eine „Winterkirche“ im Matthias-Lauber-Haus einrichten und in dem Kirchengebäude keine Gottesdienste und Veranstaltungen stattfinden lassen. Für Rückmeldungen und Vorschläge aus der Gemeinde sind wir dankbar. Aktuelle Informationen werden laufend auf der Homepage der Dreifaltigkeitskirche www.kaufbeuren-evangelisch.de eingestellt.



Albert Schweiger



Kirchgeld 2022

Liebe Gemeindemitglieder, sollten Sie Ihr Kirchgeld für das Jahr 2022 noch nicht bezahlt haben, dann erinnern wir Sie hiermit und bitten um Überweisung auf das Konto DE17 7345 0000 0000 0220 46.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Elvira Jansons

Fotograf*innen gesucht

Wir würden gerne oft mehr Fotos von besonderen Gottesdiensten, Festen etc. zeigen, leider werden aber oft keine gemacht.

Wer hat Interesse und ist bereit, hin und wieder für die Gemeinde als Fotoreporter*in zu agieren? Bitte Kontakt aufnehmen mit

Gerd F. Thomae, ☎ 08344 1219 / Mail: dfk@thomae-gemaringen.de

Alles weitere können wir dann in Ruhe besprechen.



Frieden beginnt mit Dir

So lautet das diesjährige Jahresthema der diesjährigen Friedenslichtaktion.

Frieden – im Großen wie im Kleinen – kann nur gelingen, wenn alle Menschen mitmachen. Und doch muss ich bei mir persönlich im Kleinen damit anfangen.

Jedes Jahr im Advent wird dafür als sichtbares Symbol in Bethlehem das Friedenslicht entzündet. Und es kommt auch zu uns nach Kaufbeuren.

Im Gottesdienst am 11.12. um 19 Uhr in der St. Martinskirche wird es wieder ausgesendet in unsere Stadt. Herzliche Einladung dazu!

Ökumenischer Gottesdienst für Liebende

Dienstag, 14. Februar 2023

19:00 Uhr in St. Peter und Paul, Kaufbeuren

Ein Gottesdienst für frisch Verliebte und Paare, die sich 2021 oder 2022

- das Ja-Wort gegeben haben,
- die schon lange - 25, 50, 60 oder 65 Jahre als Ehepaar zusammenleben und ein Jubiläum feiern.

Im Anschluss gibt es einen kleinen Empfang.

Manuela Friedauer, Beate Schöllhorn und Barbara Röhm



Fischnessen

Nach coronabedingter Pause starten wir wieder unser Fischnessen am

Aschermittwoch, 22. Februar 2023 um 18:00 Uhr

im Matthias-Lauber-Haus, Bismarckstr. 7.

Für Kinder gibt es Fischstäbchen (3,50 €), Erwachsene haben die Wahl zwischen geräucherter Forelle und Forellenlachsfilet mit Soße zu jeweils 7,50 €. Zu allen Gerichten gibt es Kartoffeln mit Butter, als Nachspeise noch ein Eis. Getränke, einschließlich Wein, stehen wie gewohnt zum Selbstkostenpreis bereit.

Bitte melden Sie sich bis **per E-Mail** unter pfarramt.kaufbeuren@elkb.de oder telefonisch unter ☎ 95180 bis zum 08. Februar im Pfarramt an und geben an, welches Fischgericht Sie möchten!

Gemeindebrieftermine für 2023

Liebe Gemeinde,
sparen ist in diesen Zeiten Trumpf! Und auch wir vom Gemeindebriefteam helfen dabei mit!

Die Gemeindebriefdruckerei hat ihr Rabattsystem neu geordnet und bietet Frühbuchern Nachlässe von 12 - 25 % an, wenn die Druckdateien innerhalb eines bestimmten Zeitraums und zu vorher angemeldeten Terminen hochgeladen werden. Deshalb haben wir etwas umgeplant.

Bitte folgende Termine beachten.

G-Brief Nr.	Artikel-meldung	Redaktions-schluss	Legen / Erscheinen
2022-01 1. März - 31. Mai	Do. 5. Januar	Fr. 13. Januar	Di. 14. Februar
2022-02 1. Juni - 12. Sept.	Di. 28. März	Do. 6. April	Di. 16. Mai
2022-03 1. Sept. - 30. Nov.	Fr. 7. Juli	Fr. 14. Juli	Di. 22. August
2022-04 1. Dez. - 28. Feb.	Fr. 6. Oktober	Fr. 13. Oktober	Di. 14. Nov.

Gemeindebrief 2023-01 Zeitraum: 1. März - 31. Mai

Artikelmeldung bis: Do. 5. Jan. an dfk@thomae-germaringen.de

Terminmeldung bis: Do. 5. Jan. an pfarramt.kaufbeuren@elkb.de

Artikellieferung zum Red.-Schluss: Freitag 13. Januar

Termine müssen unbedingt eingehalten werden!

Bitte in den Terminkalender eintragen.

Hinweis:

Wenn Sie uns Texte und Bilder zur Veröffentlichung zusenden, geht die Redaktion davon aus, dass Sie die Nutzungsrechte daran besitzen und der Redaktion diese Rechte übertragen. Wenn Personen in Großaufnahme auf Fotos gezeigt werden, benötigen wir eine ausdrückliche Genehmigung und die Namen der gezeigten Personen. In jedem Fall sind die Quelle der Texte und Bilder zu nennen.

Die Redaktion behält sich Bearbeitungen und Kürzungen vor. Nicht rechtzeitig angemeldete Beiträge werden nur in Ausnahmefällen berücksichtigt.

Gemeinderäume

Matthias-Lauber-Gemeindehaus
Bismarckstr. 7, ☎: 101146

Matthias-Lauber-Jugendhaus
Evangelische Jugend
Bismarckstr. 9

Dreifaltigkeitskirche Nebenhaus
(KiGo-Raum, Arusha-Zimmer, Sakristei)
Eingang Turm
Kaiser-Max-Str. 21, ☎: 993677

Archiv der Dreifaltigkeitskirche
Bismarckstr. 7, ☎: 94765
DFK-Kirchenarchiv.Kaufbeuren@elkb.de
Teamsprecherin: Helga Ilgenfritz

Evangelische Kindergärten

Matthias-Lauber-Kinderhaus
Bismarckstr. 5, Gabi Schmidt
☎: 13165

www.matthias-lauber-kinderhaus.de

Valentin-Heider-Kindergarten
Wagenseilstr. 4, Isolde Schreiber
☎: 4434

Evangelische Seniorenheime

Espachstift
Einrichtungsleiter: Markus Poppler
An der Schnelle 12, ☎: 9502-0

Heinzelmannstift
Geschäftsführerin:
Bettina Aernecke-Rottach
Heinzelmannstr. 3 ☎: 9031-0

Bankverbindungen

Konten bei der Sparkasse KF
Kirchengemeinde Kaufbeuren:
Geschäfts- und Spendenkonto:
DE73 7345 0000 0000 0261 79

Kirchgeldkonto:
DE17 7345 0000 0000 0220 46

**Freunde und Förderer der
Dreifaltigkeitskirche e.V.:**
Spendenkonto für die Kirche
DE02 7345 0000 0000 9688 42

Lauberhausfreunde e.V.
Spenden für Jugendarbeit:
DE48 7346 0046 0101 3575 06

Ernst Schönhaar
Vertrauensmann Kirchenvorstand
☎: 81321
schoenhaar@t-online.de

Margit Reinl
Kirchenpflegerin (Finanzfragen)
☎: 995832
margit.reinl@elkb.de

Impressum

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt: Silke Goldhahn, Eckhard Herrmann, Elvira Jansons, Madlen Köber, Wolfgang Krikkay, Christoph Leipold, Traugott Mayr, Reinhold Netz, Barbara Röhm, Gabi Schmidt, Christian Schöne, Ernst Schönhaar, Dorothee Stürzbecher-Schalück (v.i.S.d.P.), Albert Schweiger, Eli Thomae, Gerd F. Thomae, Christiane Wanninger, Burkhard Weitz (chrison)

Bildnachweis:

Wenn nichts anderes angegeben: privat oder gemeindebrief.de

Wir sind für Sie da!



Wolfgang Krikkay
Pfarrer
Geschäftsführung
bis zur Neubesetzung der Stelle
☎: 95180

pfarramt.kaufbeuren@elkb.de



Barbara Röhm
Pfarrerin
Kinder und Familie
☎: 951822

barbara.roehm@elkb.de



Dorothee Stürzbecher-Schalück
Pfarrerin
☎: 9557740

dorothee.stuerzbecher@elkb.de



Reinhold Netz
Diakon
Senior*innen und
diakonische Projekte
☎: 2451

reinhold.netz@elkb.de



Traugott Mayr
Kirchenmusikdirektor
☎: 74117

traugott.mayr@gmx.de
www.kirchenmusik-kaufbeuren.de



Martin Kugler
Dekanatsjugendpfarrer
(1/4 Stelle)
☎: 7154592

martin.kugler@elkb.de



Johannes Steiner
Krankenhauspfarrer
☎: 971 18 30
Do. 14:00 – 17:00 Uhr
Büro im Krankenhaus
☎: 721910

pfr.steiner@t-online.de



Mirko Webler
Militärseelsorger
☎: 08232 907 1060
Mobil: +49 173 8797500

MirkoWebler@bundeswehr.org

Redaktion Gemeindebrief

Gerd F. Thomae
☎: 08344 1219

dfk@thomae-germaringen.de

Fördervereine

**Freunde und Förderer
der Dreifaltigkeitskirche e.V.**
Karlheinz Göhner ☎: 40993
KarlheinzGoehner@gmx.de

Lauberhausfreunde e.V.
Verein z. Förderung der Jugendarbeit
Klaus Schönhaar
lauberhausfreunde@gmx.de

Rat und Hilfe

Telefonseelsorge:

☎: 0800 - 111 0 111
☎: 0800 - 111 0 222
Ihr Anruf ist kostenfrei

Familien-, Ehe- und Lebensberatung

Kaiser-Max-Str. 19/21
☎: 908 10 30
Bitte auf den AB sprechen!

KASA Kirchl. Allgemeine Sozial- arbeit (Offene Beratung)

Ludwigstr. 24
☎: 0152 0933 3068
jeden Mittwoch nach Vereinbarung

Beratungsstelle für psychische Gesundheit

Kaiser-Max-Str. 4
☎: 81 05-0

Tagesstätte für psychische Gesundheit

Bismarckstr. 20
☎: 99 41 92

Kath.-Evang. Sozialstation mit ambulantem Palliativdienst

Espachstr.16
☎: 95 22-0, Fax 95 22-30

Ambulante Pflege Espachstift

Leitung: Gabriele Merkt
☎: 95 02 51

Hospizverein

Alleeweg 8
☎: 99 44 43
www.hospizverein-kf-oal.de
hospizverein-kf-oal@t-online.de

Pfarramt

Notfall-Telefon der Pfarrer am Wochenende

Fr. 15:00 – Mo. 8:00: ☎: 989481

Ludwigstr. 31, 87600 Kaufbeuren
☎: 95 18-0 Fax 95 18-18

pfarramt.kaufbeuren@elkb.de
www.kaufbeuren-evangelisch.de

Mo. bis Fr.: 10:00 – 12:00 Uhr
Mo. und Di. auch: 15:00 – 17:00 Uhr



Elvira
Jansons



Christiane
Wanninger



Johann Meinhardt
Hausmeister und Mesner
☎: 95180
☎: 0151 14354628

AK Asyl – Asylkoordination

Ludwigstraße 24 ☎ 9081052
paulus@arbeitskreis-asyl-kaufbeuren.de
www.arbeitskreis-asyl-kaufbeuren.de
Mo – Fr 10:00 – 12:00

Kleiderkammer

Ludwigstraße 49
Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr



Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

63. Aktion Brot für die Welt

Wärdere Welt vorheiden – h drem w
Iber Klimeswandel leedfret Eeben und
Lebensdume. Eimen und Iuren w mchere
Menschen zuf – Wier Wärdere
mandeln. Wier Gemeinsam für eine
weidher gerechte Welt
Zusammenhalten

www.brot-fuer-die-welt.de/aktuelle

Brot
für die Welt

Wärdere Welt vorheiden

Wärdere Welt vorheiden